Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 66 (1940)

Heft: 4

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Fastnachts-Anlässe Kaufleuten Zürich

in sämtlichen dekorierten Räumen

5. Februar, abends 8 Uhr

10. Februar, abends 8 Uhr

Kaufleuten-

12. Februar, abends 8 Uhr

Der große traditionelle

Jäger-Ball

Prämiierung

5 Orchester

asken-Ball

Prämiierung

Barnreise

Großer

Fastnachts-Ball

der Fastnachts-Gesellschaft Zürich

Prämiierung

Barpreise

Lieber Nebelspalter!

Köbi kommt hastig in die Sprechstunde seines Vertrauensarztes hereingestürzt und stellt sich ihm vor: «Köbi Widler, Oberwil.»

Der Arzt notiert den Namen und frägt dabei: «Also vorne ein ,W'?»

«Ne nei!», sagt der Köbi, «meh so ume Mage ume!» B-i-e-r-i

«Wie bist Du bloß darauf gekommen, die Stimme Deiner Frau auf eine Grammophonplatte aufnehmen zu lassen?»

«Ja, es macht mir solchen Spaß, weil ich dann mitten im Satz — abstellen kann!» Sch.

Zum Schluß verbeugte sich der Tierstimmenimitator vor dem begeisterten Publikum und bat ganz zum Schluß, ihm Aufgaben zu stellen; er könne die Stimmen aller Tiere nachahmen!

Da rief ein Zuschauer: «Mached Sie doch einisch e Sardine nache!» FrieBie

Der fünfjährige Hansjoggi und der sechsjährige Hanspeter waren wieder einmal nicht gleicher Ansicht. Die Verbalinjurien flogen hin und her, darunter auch Bezeichnungen aus dem Tierreich. Als dem Jüngern von den beiden der Stoff auszugehen schien, holte er in seiner Täubi zu einem letzten Trumpf aus:

«Und Du bischt en Instinkt. I weiß nöd was es ischt, aber es ischt öppis Wüeschts!» Seppli









